

# Editorial = Editoriale

Autor(en): **Schiratzki-Grassi, Lydia**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt der Schweizerischen Parkinsonvereinigung = Magazine d'information de l'Association suisse de la maladie de Parkinson = Bollettino d'informazione dell'Associazione svizzera del morbo di Parkinson**

Band (Jahr): - **(1991)**

Heft 22: **Mobilität**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Liebe Leserin, lieber Leser

Viele von Ihnen haben es bemerkt: es gibt Tage, an denen es schwer ist, in der Telefonstunde durchzukommen! Sie können ab sofort von 10 bis 11.30 Uhr anrufen. Dann erreichen Sie, mit wenigen Ausnahmen, die Zentralsekretärin. Wenn Sie es dazwischen versuchen, antwortet eine meiner Mitarbeiterinnen (Annemarie Weber, Katharina Scharfenberger, Ruth Löhner). Sie arbeiten über die Woche verteilt an verschiedenen Tagen im Zentralsekretariat. Wenn Sie Pech haben, hören Sie den Telefonbeantworter. Dort dürfen Sie gerne eine Nachricht – mindestens Name und Telefonnummer – hinterlassen, und am folgenden Tag rufen wir Ihnen zurück. Wie Sie alle wissen und selber erfahren, wurden die Posttaxen zum Teil erheblich erhöht. So kommen z. B. Grossversande viel teurer als früher; auch die Tarife für den Versand des Mitteilungsblattes sind um mehr als das Doppelte gestiegen. Adressänderungen, die uns die Post direkt zuschickt, werden neuerdings pro Adresse mit 30 Rp. belastet. Darum ersuchen wir Sie um Ihre Mithilfe: Teilen Sie uns bitte mit, wenn Sie umziehen, melden Sie uns auch, wenn Sie das Mitteilungsblatt doppelt erhalten oder wenn Sie eine Nummer nicht bekommen haben. Ebenfalls aus Kostengründen wird der Einzugschein für den Mitgliederbeitrag 1991 der Einladung für die Mitgliederversammlung beigelegt. Sie werden also keinen separaten Brief mit der Zahlungsaufforderung erhalten. Darum erwähnen wir hier nochmals die Höhe der Mitgliederbeiträge: Einzelmitglieder bezahlen mindestens 30 Fr. pro Jahr. Hat eine Familie mehr als ein Mitglied, zahlt das erste 30 Fr. und jedes weitere 20 Fr. Doppelmitglieder bezahlen also 50 Fr. Wie immer freuen wir uns, wenn Sie Ihren Beitrag mit einer Spende aufrunden können. Herzlichen Dank im voraus. Sollte es jemandem nicht möglich sein, den Mitgliederbeitrag aufzubringen, teilen sie dies bitte dem Sekretariat mit. Auch in diesem Falle können Sie Mitglied sein und unsere Informationen erhalten.

Lydia Schiratzki-Grassi

\*

«Handarbeit ist nicht mehr gefragt!» So wurde ich beim Versand des Mitteilungsblattes Nr. 21 am 21. Februar 1991 von der Leiterin der Selbsthilfegruppe Zürich verabschiedet. Seit dem Bestehen der Schweizerischen Parkinsonvereinigung hat diese Selbsthilfegruppe bei 21 Nummern das Aufkleben der Adressen übernommen. Jedesmal bin ich mit einer höheren Auflage von einzelnen Mitteilungsblättern an der Cramerstrasse in Zürich vorgefahren und in eineinhalb Stunden mit in Postsäcken abgepackten, adressierten Zeitungsbündeln zufrieden nach Egg zurückgekehrt. Das Mitteilungsblatt Nr. 22, welches Sie nun in der Hand haben, wurde erstmals von der Druckerei in Egg maschinell adressiert. Für das Zentralsekretariat eine grosse Erleichterung und Zeiteinsparung. Und für die Selbsthilfegruppe? Ein Verlust. Die Gruppenmitglieder haben diese Arbeit und diesen Dienst für die Parkinsonvereinigung sehr gerne getan. Für alle war der regelmässige Kontakt zwischen den Mitgliedern der Selbsthilfegruppe und der Zentralsekretärin ein wahrer Gewinn. Auch ich habe mit einem lachenden und einem weinenden Auge von dieser liebgewonnenen Tradition Abschied genommen. Was mich aber am meisten berührt hat, war, dass ich von der Gruppe zu diesem «Abschied»

Chers lecteurs, chères lectrices,

*Beaucoup d'entre vous ont remarqué que certains jours il était fort difficile d'atteindre le secrétariat par téléphone aux heures indiquées. Dès maintenant nous prolongeons cette heure d'écoute. Vous pouvez téléphoner entre 10 heures et 11 heures 30. Vous atteindrez alors sauf de rares exceptions la secrétaire centrale. Si vous êtes obligés de téléphoner à d'autres heures ce seront l'une ou l'autre des collaboratrices de la secrétaire centrale qui vous répondra (Annemarie Weber, Katharina Scharfenberger ou Ruth Löhner). Celles-ci travaillent à tour de rôle au secrétariat. Il se peut que vous tombiez aussi sur le répondeur automatique; indiquez alors votre nom et votre numéro de téléphone et éventuellement posez une question. Le lendemain nous prendrons contact avec vous.*

*Comme vous le savez et le subissez les taxes postales ont été en partie considérablement augmentées. Par exemple les envois en grand nombre comme ceux du magazine d'information ont même doublé. Les changements d'adresse que la poste nous indique coûtent depuis peu 30 cts. Veuillez nous aider dans la mesure du possible. Indiquez-nous votre nouvelle adresse lorsque vous déménagez, indiquez-nous aussi si vous recevez le magazine à double ou si vous ne l'avez pas du tout reçu. Par mesure d'économie nous enverrons ensemble l'invitation pour l'assemblée générale et le bulletin de chèque postal pour la cotisation 1991 des membres. Vous ne recevrez donc pas de lettre séparée vous demandant de payer votre cotisation. C'est la raison pour laquelle nous répétons ici que la cotisation annuelle minimale est de fr. 30. – par membre individuel. Si une famille possède plus d'un membre le premier paie fr. 30. – et les suivants chacun fr. 20. –. Nous sommes naturellement très heureux lorsqu'un don peut arrondir votre cotisation et nous vous en remercions. Si toutefois il vous est impossible de payer votre cotisation, avertissez le secrétariat qui vous en dispensera évidemment.*

Lydia Schiratzki-Grassi

reich beschenkt worden bin: Jeder Parkinsonpatient hat Scherenschnitte gemacht, ja Sie lesen richtig, feine Scherenschnitte, wahre Kunstwerke. Hergestellt mit zittrigen oder steifen Händen. Schön arrangiert hängen sie nun als Zierde und Andenken an die zusammen geleistete Hand-Arbeit im Sekretariat an der Wand. Leider kann die Photo die Farbenpracht nicht wiedergeben.





Cara lettrice, caro lettore

Molti di voi avranno ormai notato che ci sono giorni in cui è difficile raggiungerci durante l'ora telefonica! D'ora in poi potrete telefonarci dalle ore 10.00 alle 11.30. Escluse poche eccezioni riuscirete allora a trovare la segretaria centrale. Durante le altre ore vi risponderà invece una delle mie collaboratrici (Annemarie Weber, Katharina Scharfenberger, Ruth Löhner) che lavorano al segretariato centrale a tempo parziale. Se avrete sfortuna, sentirete la segreteria telefonica; potrete però senz'altro lasciarvi un messaggio – anche solo nome e numero di telefono – e il giorno seguente vi richiameremo noi.

Come ben tutti sapete, le *tasse postali* hanno subito in parte notevoli aumenti. Gli invii in massa p. e. costano oggi molto più di prima; anche le tariffe per l'invio del bollettino d'informazione sono aumentate più del doppio e per ogni cambiamento d'indirizzo comunicatoci dalla posta ci vengono ora addebitati 30 centesimi. Richiediamo perciò la vostra collaborazione: Se traslocate, vogliate comunicarci il vostro nuovo indirizzo, informateci anche se ricevete in doppio il bollettino d'informazione o se non ne avete ricevuto una copia. Ugualmente per questioni di costo la cedola di versamento per la *quota sociale 1991* verrà allegata all'invito per l'assemblea dei soci. Non riceverete dunque nessuna lettera supplementare con intimazione di pagamento. Cogliamo perciò l'occasione di ricordarvi le quote sociali: I membri singoli pagano fr. 30. –, se una famiglia ha più di un membro, il primo paga fr. 30. –, ogni membro seguente paga fr. 20. –. Per i membri doppi la quota è dunque di fr. 50. –. Come sempre siamo molto grati a chi arrotonda la quota sociale con un obolo e vi ringraziamo già anticipatamente per il gentile pensiero. Se qualcuno però non avesse la possibilità di pagare la quota sociale, è pregato di rivolgersi al segretariato centrale. Potrà senz'altro diventare ugualmente membro e ricevere le nostre informazioni.

Lydia Schiratzki-Grassi

### Face-lifting

Ein Druckereiwchsel war der Anlass, das Erscheinungsbild unseres Mitteilungsblattes zu überdenken und umzugestalten. Gefällt Ihnen die neue Aufmachung? Wir freuen uns auf Ihr Echo, sei es nun positiv oder negativ. Auf jeden Fall: Viel Vergnügen bei der Lektüre.

Die Redaktion

*Un changement d'imprimerie nous a donné l'occasion de renouveler la mise en pages de notre magazine d'information. Qu'en pensez-vous? Nous aimerions bien entendre vos impressions, positives ou négatives. En tout cas: Beaucoup de plaisir en lisant notre magazine.*  
La rédaction

Il cambio di tipografia ci ha dato l'occasione di rinnovare l'impostazione del nostro bollettino d'informazione. Che cosa ne pensate? Saremmo lieti di conoscere le vostre opinioni in riguardo – sia positive che negative. Comunque sia: Buon divertimento nella lettura del nostro bollettino!  
La redazione

### Inhaltsverzeichnis

Behinderte im öffentlichen Verkehr	4
Nützliche Hinweise für Ferien und Reisen	10
Soll ich noch Auto fahren?	12
Trotzdem: Eine Reise nach Indien	13
Mit dem Velo mobil	14
Parkinson und Malerei	16
Aus den Ortsgruppen	17
Adressen	19
Wir danken	20

### Table des matières

<i>Incorporation des handicapés dans la circulation</i>	6
<i>Indications utiles concernant les vacances et les voyages</i>	10
<i>Puis-je encore conduire?</i>	12
<i>Parkinson et peinture</i>	16
<i>Adresses</i>	19
<i>Nos remerciements</i>	20

### Sommario

Ingaggio per gli handicappati nei trasporti pubblici	8
Indicazioni utili per vacanze e viaggi	11
È bene che io guidi ancora?	12
Indirizzi	19
Grazie	20

### Impressum

Herausgeber/Editeur/Editore

Schweizerische Parkinsonvereinigung  
Association Suisse de la maladie de Parkinson  
Associazione svizzera del morbo di Parkinson  
Postfach, 8128 Hinteregg

Offizielles Organ des SPaV für ihre Mitglieder

Redaktion/Rédaction/Redazione

K. Bütikofer (Bü), F. Fröhlich-Egli (ff), L. Schiratzki-Grassi (schi), W. Mattes

Redaktionsadresse/Adresse de la rédaction/Indirizzo della redazione

Schweiz. Parkinsonvereinigung, Postfach, 8128 Hinteregg,  
Tel. 01/984 01 69

Übersetzungen/Traductions/Traduzioni

G. Kohler, G. Nicollier

Layout

K. Bütikofer

Druck und Satz/Impression et composition/Stampa

Fotorotar AG, Egg, im Auftrag von  
F. Hoffmann-La Roche AG, Pharma Schweiz, Basel

Erscheint 4× jährlich/Paraît 4× par an/4 pubblicazioni annue

Auflage/Tirage/Tiratura

3700 Ex.

Redaktionsschluss für Nr. 23  
(erscheint im August 1991): 1. Juni 1991  
Délai de rédaction pour le no 23  
(paraît en août 1991): 1er juin 1991  
Chiusura di redazione per il no 23  
(esce in agosto 1991): 1° giugno 1991